

Bahnhof Ansbach als Bahnhof des Jahres 2026 ausgezeichnet

Artikel vom **16. Oktober 2026**

Ausrüstung von Bahnhöfen und Haltestellen

Der Bahnhof Ansbach erhält die Auszeichnung »Bahnhof des Jahres 2026«. Die Allianz pro Schiene würdigt Design, Aufenthaltsqualität, Serviceangebote und die Verknüpfung mit Rad-, Bus- und Autoverkehr.



(Bild: Allianz pro Schiene e.V.)

Der Bahnhof Ansbach ist »Bahnhof des Jahres 2026«. Die Jury der Allianz pro Schiene bewertet ihn als gelungenes Gesamtpaket aus Gestaltung, Aufenthaltsqualität, Service und Anschlussmobilität. Neben der Bahnhofshalle mit atmosphärischen Leuchten, geschwungenen Holzbänken und frischem Türkis an Boden und Wänden überzeugten auch die Verbindungen zu anderen Verkehrsmitteln sowie die Angebote für Reisende. Der äußerlich schlichte Nachkriegsbau mit klaren Formen bietet nach der Renovierung eine helle Wartehalle mit eigenständigem Design. Statt Metallbänken stehen Sitzmöglichkeiten aus Holz bereit, Deckenleuchten sorgen für eine angenehme Atmosphäre. Die Jury hob hervor, dass bei der Renovierung von Bahnhof und Umfeld nicht nur die Funktion, sondern auch die Gestaltung berücksichtigt wurde. Bayern erhält

damit seinen achten Titel »Bahnhof des Jahres«. **Gute Verknüpfung mit Rad, Bus und Auto** Ein wichtiger Punkt in der Bewertung war die Anschlussmobilität. Für Radfahrerinnen und Radfahrer gibt es seit der Sanierung zahlreiche Abstellmöglichkeiten, die überwiegend überdacht sind und kurze Wege zu den Gleisen bieten. Zusätzlich stehen abschließbare Fahrradboxen zur Verfügung. Auch der Busbahnhof ist schnell erreichbar. Für Pkw und Taxi ist die Anfahrt über die Seitenbereiche des Bahnhofs unkompliziert möglich. Damit verbindet der Standort Bahn, Fahrrad, Bus und Auto auf engem Raum und erleichtert den Wechsel zwischen den Verkehrsmitteln. **Serviceangebote und Aufenthaltsqualität** An den Bahnsteigen tragen bepflanzte Bereiche mit Sitzgelegenheiten bei gutem Wetter zur Aufenthaltsqualität bei. Für Gepäck stehen Schließfächer bereit. Auf dem Bahnhofsvorplatz befindet sich eine moderne öffentliche Toilette. In der Bahnhofshalle können Reisende zwischen verschiedenen gastronomischen Angeboten wählen, darunter auch Angebote mit regionalen Produkten. Die Jury sieht nur wenige Punkte, die weiter verbessert werden könnten. Die bereits renovierte Unterführung zwischen Bahnsteigen und Südausgang sei sauber und hell, wirke aber noch nüchtern. Zusätzliche Gestaltungselemente und Farbakzente könnten sie freundlicher machen. Für die abfahrenden Busse auf dem Vorplatz regt die Jury eine Echtzeit-Anzeige im Bahnhof an. Außerdem wäre aus ihrer Sicht ein bahnhofsweites WLAN-Angebot hilfreich. **Bewertung aus Sicht der Reisenden** Mit dem Titel »Bahnhof des Jahres« werden seit 2004 Bahnhöfe in Deutschland ausgezeichnet, die aus Sicht der Reisenden besonders gut funktionieren. Bewertet wird unter anderem, ob Kundinnen und Kunden umfassende Informationen zu Zugverbindungen, weiteren Verkehrsmitteln, Serviceeinrichtungen und Sehenswürdigkeiten finden. Ebenso wichtig sind Sauberkeit, Pflegezustand, die Ansprache unterschiedlicher Mobilitäts- und Reisebedürfnisse sowie die lokale und regionale Anbindung. Die neunköpfige Jury bereist jährlich Bahnhöfe in Deutschland. Vertreten sind unter anderem der Verkehrsclub Deutschland, der Fahrgastverband Pro Bahn, der Deutsche Bahnkunden-Verband, der Auto Club Europa, der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club, die Kooperation Fahrtziel Natur und der Deutsche Tourismusverband.

Hersteller aus dieser Kategorie
